

Safet Salai, [19 Aug 2021 um 17:09]

Ergänzung zu den Wahlen in dem BUNDESSTAAT Schweiz.

Der Sonderbundskrieg war ein Bürgerkrieg in der Schweiz. Er dauerte vom 3. bis zum 29. November 1847 und war die letzte militärische Auseinandersetzung auf Schweizer Boden. Als Ergebnis wurde durch die Bundesverfassung vom 12. September 1848 die Schweiz vom Staatenbund zum Bundesstaat geeint.

Wikipedia

Damit wurden alle Kantone militärisch unterworfen und sind seit dem eine militärische Besatzungszone.

Mit anderen Worten die souveränen Staaten/Kantone sind militärisch besetzt und sind von einem frühen Firmen und Handelskonstrukt der Freimaurer gewaltsam überlagert worden.

Friedrich Frey-Herosé, Schweizer Bundesrat (FDP/AG) von 1848 bis 1866. Vor seiner Zeit als Bundesrat war er als Generalstabschef unter General Henri Dufour an der Zerschlagung des Sonderbundes beteiligt. Er gehörte den Freimaurern an.

Seit 1848 gibt es also demzufolge in der Schweiz keine gültigen Wahlen, da der Bundesstaat nicht auf Freiwilligkeit sondern durch Zwang besteht und die Kantone ihre Souveränität verloren haben und die Kantonsregierungen nur die Marionetten des Bundesrates sind.